



Gschlösser Almblattle

**Essen, Trinken,
Staunen & Genießen
im Tauern- und Gschlöstal**
www.gschloess.com

MAGAZIN NR. 13 - Sommer/Herbst 2024

Gschlösser Panoramazug - Alpengasthof Matreier Tauernhaus -
Berghaus Außergschlöß - Venedigerhaus Innergschlöß - Taxi -
Neue Prager Hütte - Hotel Rauter - Hotel Outside -
St. Pölzner Hütte und Lienzer Hütte - Sport Steiner

Liebe Gäste,
 ein zuerst ziemlich schneearmer Winter mit doch noch großen Schneemengen auf der Höhe um und nach Ostern hat gezeigt, wie unberechenbar vorhersagbar ein Sommerstart ist. Altschneereste zum Beginn der Sommersaison bergen immer ein großes Gefahrenpotenzial. Bitte seien Sie daher immer vorsichtig - die Wege sind bei uns alpin! Ausgenommen der Fahrweg nach Innerschlöss.

Fleißige Hände waren am Werk, um die Schäden nach dem Winter aufzuräumen und die Wege wieder begehbar zu machen.

Apropos Weg: wir freuen uns sehr über den neuen Themenweg, der uns auf den Spuren der Säumer über den Alten Tauernweg auf den Felbertauern führt.

Hermi Rieder, eine begeisterte »Säumerin« aus Mittersill und viele Jahre zur Unterstützung von Reinhold Hofmann auf der St. Pöltner Hütte nicht wegzudenken, hat u.a. die Anregung hierzu gegeben. Leider hat sie die Eröffnung nicht mehr erlebt.



Die Wirtsleute der ARGE Gschlösser freuen sich über Ihren Besuch und wünschen Ihnen vergnügliche Stunden:

- Familie Brugger/
Matreier Tauernhaus
- Familie Konrad Winkler/
Berghaus Außerschlöss
- Familien Resinger und Köll/
Venedigerhaus Innerschlöss
- Familie Wilfried Studer/
Neue Prager Hütte

Wir danken auch unseren Partnern herzlich, die die Herausgabe des Gschlösser Almbblattes auch in diesem Jahr unterstützen! Bleiben Sie alle gesund und unfallfrei auf Ihren Touren!

Titelbild Prager Hütte zum Saisonstart:
 Wilfried Studer, Fotos dieser Seite: Rainer Pollack



TERMINE 2024 - ARGE Gschlöss & Partner

(Hütten-)Öffnungszeiten (vorläufige Termine)

Mai	18.	Saisonstart Neue Prager Hütte
Juni	01.	Saisonstart Matreier Tauernhaus
	01.	Saisonstart Venedigerhaus
	Anfang	Saisonstart Lienzer Hütte
	Mitte	Saisonstart Berghaus Außerschlöss
	16. 30.	Saisonstart St. Pöltner Hütte Eröffnungsgottesdienst, Felsenkapelle, 12:30 Uhr
August	25.	Kirchtag Matreier Tauernhaus, 11 Uhr
Sept.	14.	Saisonschluss Neue Prager Hütte
	Ende	Saisonschluss St. Pöltner Hütte
	Ende	Saisonschluss Berghaus Außerschlöss
Oktober	Anfang	Lienzer Hütte
	06.	Saisonschluss Matreier Tauernhaus
	20.	Saisonschluss Venedigerhaus

Weitere aktuelle Veranstaltungen, die Verkehrszeiten des Wanderbusses, Öffnungszeiten etc. werden in der örtlichen Presse, in Radio Osttirol, in Faltsblättern bzw. unter www.gschloess.com bekanntgegeben.

Natur.

Schiane Platzln im Tauern- und Gschlöstal

Almdorf Gschild

Großes Almdorf mit vielen schindelgedeckten Almhütten aus dem 17. Jahrhundert, ca. 2 km südöstlich vom Matreier Tauernhaus entfernt. Eindrucksvoller Gschilder Wasserfall.



Gschiltal - Foto: Rainer Pollack

Almdorf (Ge)Tauer

Almdorf mit mehreren Almhütten und dem Matreier Tauernhaus, der alten Säumerherberge auf dem Weg der Säumer über den Felbertauern. Ausgangspunkt für viele Wanderungen ins Gschlöstal. Beginn des neuen Themenwegs »Auf den Spuren der Samer«.



Tauernhaus - Foto: Rainer Pollack

Tauernhaus-Kapelle

Sie stammt aus dem 18. Jahrhundert und ist dem Hl. Bartholomäus geweiht. Neu gefasster Altar. Tauernhaus-Kirchtag ist jeweils am Sonntag um den 24. August, in diesem Jahr am 25. August.

Almdorf Wohlgemuth

Kleines Almdorf etwas unterhalb des Fahrweges ins Gschlöstal.



Wohlgemutstalm - Foto: Rainer Pollack

Dreiseenweg

Seenreicher Aufstieg zur St. Pöltner Hütte vom Matreier Tauernhaus über Grünsee, Schwarzsee und Grauer See. Seilgesicherte Passage am Weinbichl vom Alten Tauern aus.

Frauenbrunnen

Der Sage nach soll das heilsame Wasser des Frauenbrunnens nicht nur Frauenleiden lindern, sondern vor allem auch die Gesundheit der Augen fördern.

Wildenkoglweg

Hochalpiner Bergweg vom Matreier Tauernhaus über die Löbbenscharte (Besteigungsmöglichkeit Wildenkogl, alpine Schwierigkeit I) zur Badener Hütte.

Felsenkapelle

Wahrzeichen des Gschlössstals, in den gewachsenen Felsen gehauene Kapelle.

Almdorf Außergschlöss

Almdorf mit eng zusammengedrängten Hütten. Berghaus Außergschlöss als Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit.



Almdorf Innerschlöss

Almdorf am Talschluss mit wettergebräunten Hütten links und rechts des Gschlössbachs. Venedigerhaus als Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit.



Salzbodensee

Hat man den ersten Aufstieg am »Gletscherweg Innerschlöss« hinter sich, grüßt als erster der herrlich gelegene Salzbodensee.

Auge Gottes

Auf dem Weg zu den Prager Hütten liegt oberhalb des Salzbodensees am »Gletscherweg Innerschlöss« ein kleiner Tümpel mit einer wunderschönen Wollgrasinsel in der Mitte.



Gletscherweg Innerschlöss

Moränen, Moore, Gletschereis, Gletscherschliff, Pionierpflanzen, den Salzbodensee, das Auge Gottes - das alles sieht und erlebt man, wenn man sich auf eine Wanderung vom Talschluss über den Gletscherweg zur Alten Prager Hütte macht. Geführte Nationalpark Hohe Tauern-Tour möglich. Für die Rundtour benötigt man vom Venedigerhaus etwa 4 - 5 Stunden.

Alle Fotos auf dieser Seite: Rainer Pollack





Hinein ins Gschlöss. Der Gschlösser Panoramazug.

Fotos: Mario Steiner

Genießen Sie eine Fahrt mit dem **Gschlösser Panoramazug** in einen der schönsten Talschlüsse der Ostalpen - das Innerschlöss - im Herzen des Nationalparks Hohe Tauern - ein Erlebnis für Erholungssuchende, Familien, Bergsteigende und Naturliebhabende.

Vom Matreier Tauernhaus, 1.512 m (Parkplatz) geht es vorbei an den Wohlgemuthsalmen steil hinauf zu den Wasserfällen des Tauern- und Dichtenbachs und den wettergebräunten Hütten von Außergschlöss mit dem Berghaus Außergschlöss. Eben führt der Fahrweg weiter zum Wahrzeichen des Gschlössstales, der in den gewachsenen Felsen gehauenen Felsenkapelle. Nach kurzer Pause kommt der faszinierende Talschluss mit den Dreitausender-Eisriesen Schwarze Wand, Hoher Zaun und Klein- und Großvenediger und dem eindrucksvollen Gletscher »Schlatenkees« immer näher. Nach gut 20minütiger Fahrzeit endet die Panoramafahrt beim Venedigerhaus Innerschlöss.

Rückfahrt auf gleichem Weg. Auch einfache Fahrt möglich. Tauschen Sie Stress und Hektik gegen Gemütlichkeit und die Natur!

Untertags Verkehrszeiten ab 9 Uhr alle vollen Stunden bis 16 Uhr. Nach Bedarf vor 9 Uhr oder nach 16 Uhr auf Anfrage. Voranmeldung bei größeren Gruppen (ab 20 Personen sinnvoll).

Fahrpreis einfach: Erwachsene 6 EUR bis Innerschlöss, 12 EUR pro Person hin und zurück. Kinder bis 12 Jahre bezahlen 3 EUR einfach und 6 EUR hin und zurück.



Gschlösser Panoramazug
Ihr Fahrer: Mario Steiner
Tel.: ++43(0)664/9319512
Mail: steinermario22@gmail.com



Standfestigkeit, das hat das Matreier Tauernhaus wahrlich! Zurückgehend bis auf das 13. Jahrhundert hatte es immer die Funktion eines Hospizes, einer Unterkunftsstätte am Felbertauernweg von Matrei nach Mittersill.

Erhaben und geheimnisvoll steht das Tauernhaus mit massiven Mauern und lärchener Schindelverkleidung in der eindrucksvollen Landschaft des Tauerntales. Ein Kraftplatz in der hektischen Zeit. Nutzen Sie Ihre kostbare Urlaubszeit, um bei uns Osttiroler Gastfreundschaft zu erleben!

Hier heroben auf 1512 m.ü.M. ist die Luft klar und frisch. Einige Wasserfälle befinden sich unweit unseres Hauses, das von Almhütten, artenreichen Wiesen und knorrigen Wäldern umgeben ist. Man atmet ein und entspannt.

»Als die nächste Generation der Tauernwirte wollen wir die Tradition, Geschichte und Gastfreundschaft bewahren«, meinen Jacob und Hannah, die sich schon seit einigen



Jahren zusammen mit Anneli und Andreas um zufriedene Gäste kümmern. Überzeugen auch Sie sich von erholsamen Tagen im altehrwürdigen Matreier Tauernhaus!

Wir freuen uns herzlich auf Ihren Besuch. Ihre Tauernwirte Anneli, Andreas, Jacob und Vanessa, Hannah Brugger.

Einfach nur lecker ...

Der Tag fängt schon einmal mit einem leckeren Osttiroler Frühstück an. Ab 7 Uhr, für Bergsteiger bei Bedarf auch schon früher (Thermofrühstück). Gut gestärkt geht es dann auf die Berg- oder Erkundungstour.

Kommt man dann am Abend müde zurück aus den Bergen des Gschlöss- oder Tauerntales sind die Spezialitäten aus der Tauernhausküche eine feine Belohnung. Geprägt durch das Zusammenspiel vom Ambiente des traditionellen Hauses, von Ausblicken und Aromen der grandiosen Bergregion.

Im Matreier Tauernhaus haben wir es verstanden: Genuss ist wahrlich Gefühlssache. Genau.

Unser Küchenchef Ingo legt großen Wert auf gute Produkte, traditionelle Klassiker, internationale Spezialitäten und süße Sünden. Diese genießen Sie in einer unserer gemütlichen Stubm.





... und Sie schlafen wie die Murmeltiere. Wer Ruhe sucht, wird sie finden! Der Blick auf die Dreitausender der Venediger- und Granatspitzgruppe tut sein Übriges dazu.

Ihnen begegnen viele natürliche Materialien im Matreier Tauernhaus. In den Stuben und in den Zimmern. Holz aus den heimischen Wäldern, von Zirben und Lärchen. Sitzbezüge aus Lodenstoffen. Welches Murmeltier fühlt sich da nicht wohl?

Bei uns gleicht kein Zimmer dem anderen, alle sind individuell und liebevoll eingerichtet, um Ihnen einen erholsamen Urlaub zu garantieren. So schaffen wir ein angenehmes Raumklima.

Auch eine Sauna steht zum Entspannen zur Verfügung!



Bergerlebnisse gibt es viele!



Direkt vom Haus aus geht es los: viele Ziele im Nationalpark Hohe Tauern gilt es zu erkunden. Zum Beispiel das Innerschlöss mit dem Venedigerhaus, die Alte und Neue Prager Hütte, die St. Pöltner Hütte, die Sudeten-deutsche Hütte und die Badener Hütte. Und natürlich den legendären Gletscherweg Innerschlöss, sowie den Venediger-Höhenweg.

Alle Fotos der Tauernhaus-Seiten stammen von Ramona Waldner.

Bei uns können Sie auch den Winter vierfach genießen:

- Eisklettern im Eispark unweit vom Tauernhaus
- Langlaufen auf der Loipe beim Tauernhaus mit ziemlicher Schneesicherheit
- Skitouren und Schneeschuhgehen in der Venediger- und Granatspitzgruppe
- Alpinskifahren im Großglockner-Resort Matrei in Osttirol - Kals.



Alpengasthof Matreier Tauernhaus -
Tiroler Wirtshaus

Inhaber: Andreas Brugger, Tauer 22, 9971 Matrei in Osttirol

Tel.: +43(0)4875/8811, Fax 8811-12

Mail: info@matreier-tauernhaus.com

www.matreier-tauernhaus.com

Bitte beachten: montags Ruhetag

Bitte vormerken: Tauernhaus-Kirchtag am

Sonntag, 25. August 2024, ab 11 Uhr.

Messe zu Ehren des Hl. Bartholomäus, anschließend Kirchtagsessen,
Tanz und Unterhaltung

Wildgenuss mit Traumblick. Berghaus Außergschlöss (1700 m)



Mit dem absolut schönsten Traumblick auf den Großvenediger liegt unser Haus zentral im Herzen des wildromantischen Gschlösstales (nur 2,2 km ab Parkplatz) und ca. 700 Meter vor der »Felsenkapelle«.

Relaxen Sie in unseren gemütlichen Gaststuben oder auf den Panorama-Sonnen-Terrassen und genießen Sie unsere ganztägig warme hervorragende Küche, die im Besonderen für ihre Wildspezialitäten weitem bekannt ist und sich auch mit der großen Auswahl an frisch zubereiteten Gerichten und Tiroler Köstlichkeiten einen Namen gemacht hat.

Nicht umsonst ist das Berghaus Außergschlöss zweifacher Gesamtsieger der österreichischen Hüttenwahl »Mei liebste Hütt'n« 2014 und 2016.

Ebenso wurde das Berghaus Außergschlöss von Falstaff sowohl 2022 als auch 2023 mit der höchst möglichen Auszeichnung von vier Edelweiß bedacht und gehört somit erneut zu den besten Hütten Österreichs!

Dazu verwöhnen wir Sie mit erlesenen Weinen. Auch Vegetarier und Veganer sind bei uns herzlich willkommen. Ideal für feierliche Anlässe und Gruppenveranstaltungen.

Es freuen sich herzlich auf Ihren Besuch Konrad, Livia und David.





Unser Haus empfiehlt sich bestens für einen Almurlaub mit Komfort. Vier gemütliche, neu renovierte Doppelzimmer mit großem Panorama-Südbalkon und Bestblick auf den Großvenediger stehen für Sie bereit.

Es ist der perfekte Ausgangspunkt für die schönsten Wander- und Tourenmöglichkeiten. Ideales Wanderziel auch bei schlechterem Wetter. Wir freuen uns über Ihre Reservierungen und Buchungen.

Die »Infoplattform Außergschlöss« befindet sich direkt beim Berghaus Außergschlöss.

Alle Fotos der Berghaus Außergschlöss-Seiten stammen von Familie Winkler.



Berghaus Außergschlöss

Privates Berghaus

Familie Konrad Winkler jun.

A - 9971 Matriel i.O.

Hüttentelefon: +43(0)4875/20041
oder

Mobil: +43(0)664/1427327

E-Mail:

info@berghaus-ausergschloess.at

www.berghaus-ausergschloess.at

Geöffnet: Mitte Juni bis Ende
September





Im Sinne der Achtsamkeit und Stärkung der Resilienz gibt es im Sommer 2024 auch Ruhetage im Venedigerhaus, damit wir an den offenen Tagen mit unserer ganzen Kraft und Freude für Sie da sein können. Die aktuellen Infos dazu finden Sie auf www.venedigerhaus-innergschloess.com

Almschmankerl. Im Herzen des Gschlöss. Venedigerhaus Innergschlöss (1.691 m)

Das Venedigerhaus Innergschlöss ist ein wunderbares Ausflugsziel im »schönsten Tal-schluss der Ostalpen«, inmitten des National-parks Hohe Tauern Osttirol.

Von unserem Gastgarten aus haben Sie einen atemberaubenden Blick auf den in der Sonne glitzernden Gletscher des Groß-venedigers. Sie erreichen uns nach einem gemütlichen Spaziergang vom Tauernhaus ins Innergschlöss.

Außerdem können Sie die Schönheit der Landschaft auch komfortabel bei einer Fahrt mit dem Venedigerhaus-Taxi oder dem Gschlösser Panoramazug bis direkt vor unsere Haustür genießen. Oder aber Sie machen nach einer der erlebnisreichen Touren, die das Tal zu bieten hat (Ochsen-waldweg, Gletscherweg, Venediger Höhen-weg, Großvenediger Besteigung etc.), Rast in unserem Haus. Wir erwarten Sie mit erfrischenden Getränken und regionalen Spezialitäten, sowie mit Kaffee und selbst-gebackenem Kuchen.

Willkommen im Venedigerhaus Innergschlöss!
Ihre Familien Resinger und Köll.





Fahrmöglichkeit mit dem Taxibus
ab 9 Uhr bis 17 Uhr zur halben und vollen
Stunde; außerhalb der Zeiten auf Anfrage.
Familien Resinger und Köll,
Telefon: +43(0)4875/8820

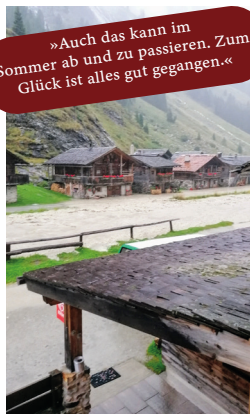
Alle Fotos der Venedigerhaus-Seiten: Familie Resinger und Köll.

Venedigerhaus Innergschlöss (1.691 m) - Das Gschlöss im Jahreszyklus.





»Auch das kann im Sommer ab und zu passieren. Zum Glück ist alles gut gegangen.«



»Es gibt Tage, da wird das Gschlössstal von vielen Wanderern besucht.«



Venedigerhaus Innerschlöss (1.691 m)
Familien Resinger und Köll
A-9971 Matri in Osttirol
Hüttentelefon: +43(0)4875/8820 oder 6771
E-Mail:
info@venedigerhaus-innerschloess.at
www.venedigerhaus-innerschloess.at
Geöffnet: 1. Juni bis 20. Oktober

Die Hohe. Neue Prager Hütte (2796 m). Großvenediger.



Die Neue Prager Hütte am »Venediger Höhenweg - Nord« und dem »Zentralalpinen Weitwanderweg 02« ist der Ausbildungsstützpunkt am Großvenediger. In nächster Hüttenumgebung gibt es ideale Übungsorte für

- Rutschübungen auf Schneefeldern
- Felsklettern alpin
- Steigeisentechnik im Blankeis
- Spaltenbergung am Gletscher.

Neue Prager Hütte

Hüttenwirtsleute: Wilfried, Sylvia und

Claudia Studer

Tel.: +43 (0) 664/630 41 86

Mail: info@neue-prager-huette.at

geöffnet: 18. Mai - 14. September

Hüttensteckbrief

- bewirtschaftete Alpenvereinshütte
- Sonnenterrasse, drei Gaststuben, Waschräume, Duschen
- Bergsteiger- und Zimmerlager
- Hunde dürfen nach telefonischer Rücksprache mit dem Hüttenteam mitgebracht werden.

Reservierungen

Online unter www.neue-prager-huette.at

Infos

unter www.alpenvereinkativ.com

Alle Fotos der Neue-Prager-Hütte Seiten:
Familie Studer.



Der Klimawandel hat uns auf 2.800 m erreicht!

Es wird wärmer – das Wetter spielt verrückt – Temperaturrekorde am laufenden Band – auch bei uns! Dem Schlatenkees geht's an den Kragen, die Versorgung der Gletscherzunge mit Gletschereis steht. Wir sehen, wie die Eisdecke dünner und dünner wird, die Tage sind gezählt, bald erinnern uns nur noch Fotos daran. Wassermangel auf der Neuen Prager Hütte, wahrscheinlich so alt wie die Hütte.

Wir haben kein Hinterland mit Ressourcen, das uns mit Wasser versorgt, wir leben von den Schneefeldern um die Hütte. Bis 2021 gab es auf der Ostseite der Hütte über's Jahr ein kleines Eisfeld, das so viel Wasser lieferte, dass mit Einsparungen ein Betrieb bis Mitte September möglich war. Die weit überdurchschnittlichen Temperaturen bereits im Juni 2022 nach einem schneearmen Winter haben die Schneefelder nicht überlebt. Das kleine Eisfeld hatte keine Chance mehr, zu warm waren die Nächte. Der Zustieg zum Gletscher für die Besteigung des Großvenediger dadurch aufwändig, schwierig und gefährlich.

Wasserversorgung vom Tal mit Helikopter oder Materialeisbahn im Sinne der Umwelt und Wirtschaftlichkeit kommt nicht in Frage.

Ausgangspunkt

- Vom Matrierer Tauernhaus ins Innergschlöss zu Fuß, ca. 1 ¼ h, oder mit dem Taxi bis zum Venedigerhaus.
- Vom Innergschlöss - taleinwärts bis zum Salzbodensee und Auge Gottes, weiter auf dem Gletscherweg zur Alten Prager Hütte (Museum - nicht bewirtschaftet) zur Neuen Prager Hütte, ca. 4 ½ Stunden.
- Vom Innergschlöss - taleinwärts bis zur zweiten Brücke, dem Prager Hüttenweg entlang, ca. 3 ½ Stunden.
- Vom Innergschlöss - taleinwärts ins Viltragental zur Gamsleit'n, Weg Nr. 902 zur Neuen Prager Hütte, ca. 4 ½ Stunden. (Dieser Weg erfordert Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, nie bei Regen- oder Schneefall begehen).



Als Hüttenwirt mit dem Problem konfrontiert, haben wir die Öffnungszeit auf Mitte Mai vorverlegt und uns damit der Natur angepasst.

Ich hoffe sehr, dass wir in der Sommersaison bei sparsamem Umgang mit dem uns zur Verfügung stehenden Wasser bis Mitte September durchkommen.

Wilfried Studer - Hüttenwirt

Tourenangebot

- Großvenediger 3.667m – Hochalpine Gletschertour
- Venediger Eiskrone mit Kleinvenediger – Großvenediger – Hohes Aderle – Rainerhorn - Schwarze Wand - Hoher Zaun (für erfahrene Alpinisten)
- Niederer Zaun 3.000 m für Jedermann.





OUTSIDE

Mitten im Draußen

Als umweltzertifiziertes Naturhotel sind wir ein Ort, an dem alle herzlich willkommen sind. Sei es zum Brunchen, Entspannen im Day-SPA, für Körper- und Kosmetikbehandlungen oder zum Dinner im Gourmetrestaurant.



Falstaff-Restaurant
Guide 2024
3 Gabeln

Tisch- / SPA-Reservierung unter

+43 4875 5200

hotel-outside.at

Naturhotel Outside GmbH
Virgener-Str. 3 | 9971 Matriei i. O.
hotel-outside.at | +43 4875 5200

RAUTER ☆☆☆☆



Alle Fotos: Familie Obwexer, Hotel Rauter

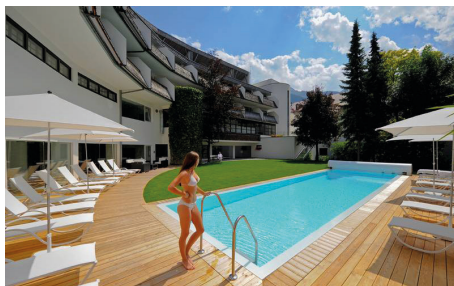
Exzellente Küche hat in der heimelig - gemütlichen Rauter Stube Tradition, wie auch der Guide Gault Millau mit »große Kontinuität beweist die Küche seit Jahrzehnten« unterstreicht und dem Restaurant seit mehr als 40 Jahren durchgehend Haubenehren zuteil werden lässt.

Uns geht es dabei immer um Perfektion, um die Entdeckung neuer Genusswelten und die Verwendung frischer Zutaten, direkt aus unserer Region. Mit kulinarischer Kreativität und gutem Geschmack verwöhnen wir unsere Gäste immer auf höchstem Niveau. Osttiroler Klassiker, modern zubereitet, prägen ebenso die Karte wie raffinierte Kreationen aus europäischen Genussregionen.

Auch der imposante Weinkeller zeugt von der großen Kulinarik-Leidenschaft der Gastgeberfamilie. Im Hotel Rauter trifft Haubenküche auf Osttiroler Gemütlichkeit. Feinste Genusskultur und traditionsreiche Hausmannskost sind dabei kein Widerspruch, sondern ein ausgeprägter kulinarischer Erlebnisfaktor!

Küchenchef Max Van Triel bereitet aus marktfrischen Zutaten einmalige Gerichte, die Auge und Gaumen gleichermaßen schmeicheln.

Hotel Rauter, Familie Obwexer, Rauterplatz 3,
9971 Matrei in Osttirol. Tel.: +43 4875 6611.
Mail: info@hotel-rauter.at



2 x Familie Hofmann mit Südtiroler-mediterraner Küche.

St. Pöltner Hütte (2.481 m)



Familienfreundliche und markierte Anstiege:

Vom Matreier Tauernhaus:

- über den Venedigerblick/Panoramaweg bzw. taleinwärts über den Alten Tauernweg (Themenweg/Samerweg) 3,5 Stunden
- über Venedigerblick und Drei-Seen-Weg 4,5 Stunden.

Vom Berghaus Außergschlöss über Zirbenkreuz und Alten Tauernweg 2,5 Stunden.

Hochalpine Hüttenübergänge:

- Zur Neuen Prager Hütte über St. Pöltner Westweg ca. 7 Stunden.
- Zur Neuen Fürther Hütte über St. Pöltner Westweg und Sandebentörl ca. 6 Stunden.
- Zum Berghotel Rudolfshütte über St. Pöltner Ostweg bzw. Venediger-Höhenweg ca. 12 - 14 Stunden (schwierig, Gletscherbegehung; Übernachtung auf der Karl-Fürst-Hütte (Selbstversorgung) einplanen).

St. Pöltner Hütte (2.481 m)

ÖAV-Sektion St. Pölten

Hüttenwirt: Walter Hofmann

Tel.: +43(0)6562/6265 (Hütte) oder

++43(0)664/6336120

Mail: st.poeltnerhuette.reinhold@gmail.com

www.alpenverein.at/sankt-poelten

geöffnet: 16. Juni - voraussichtlich

Ende September

50 Bergsteigerlager, 15 Zimmerbetten

Lienzer Hütte (1.977 m)



Landschaftlich einzigartig gelegen auf fast 2.000 m im Herzen der Schobergruppe, umringt von zahlreichen Dreitausendern. Bestens geeignet als Tagestour für E-Biker und Mountainbiker, als Familienausflugsziel, für Seminare inmitten einer atemberaubenden Bergkulisse, sowie als Ausgangspunkt für unzählige Berg- und Hütten-touren und nur einen kleinen Abstecher vom Wiener Höhenweg. Zufahrt von Lienz (Liebherrkreuzung) über Nußdorf-Debant bis zum Parkplatz Seichenbrunn (1.686 m). Zur Hütte über Wirtschaftsweg (1 Stunde) oder Natur- und Kulturlehrweg (1,5 Stunden). Oder vom Zettlersfeld über den Wiener Höhenweg (5 - 6 Stunden). Übergänge zur Wangenitzseehütte (3 Stunden), zur Elberfelder Hütte (3 Stunden), Adolf-Noßberger-Hütte (3 Stunden), Hochschoberhütte (3 Stunden). Viele anspruchsvolle Gipfel in der Nähe, z.B. Glödis (3.206 m, 4 Stunden; Klettersteig B bzw. C), Debantgrat (3.055 m, 4 Stunden, schwierig), Hochschober (3.240 m, 4 Stunden, schwierig).

Lienzer Hütte (1.977 m)

ÖAV-Sektion Lienz

Hüttenwirt: Reinhold Hofmann

Tel.: +43(0)4856/9966 (Hütte) oder

++43(0)664/75134857

Mail: lienzerhuette.reinhold@gmail.com

www.lienzer-huette.at

geöffnet: Anfang Juni bis Anfang Oktober

(je nach Wetterlage)

75 Schlafplätze (Doppel- und Mehrbettzimmer, Matratzenlager). Reservierungen per E-Mail oder telefonisch. Nur Barzahlung!

Der Geschichte begegnen. Gegen das Vergessen.

*Der neue Themenweg
»Auf den Spuren der*

Felbertauern - Samer« ab Sommer 2024



Samerzug am Aufstieg zum Zirbenkreuz.
Foto: Rainer Pollack

Auf Initiative von Reinhold Hofmann, langjähriger Hüttenwirt der St. Pöltner Hütte, der Mittersillerin und »Samerzug-Begeisterten« Hermi Rieder † und Raphaela Oberhauser, entstand über den Winter ein ehrenamtlich erstellter neuer Themenweg, der zum Ziel hat, den Gästen den »Alten Tauernweg« vom Matreier Tauernhaus bis zur St. Pöltner Hütte näher zu bringen und aus dem Dornröschen-Schlaf zu reißen.

Auf sechs Schautafeln (1,40 m x 0,80 m): am Tauernhaus, bei der Wegabzweig oberhalb der Wohlgemuthsalm, beim Zirbenkreuz, beim Göttlestein, bei einer Gedenktafel und auf dem Alten Tauern, erfahren die Wegbegeberinnen und Wegbegeber die bewegte Geschichte des Felbertauern als alter Übergang, erhalten viele Infos über den Saumhandel, über die Tauernhäuser, über den Wandel des Felbertauern vom Säumerweg zum Touristenübergang und über die Entwicklung des Tourismus im Gschlöss- und Tauerntal.

Der Weg endet am Neuen Tauern mit dem Tauernkreuz und der St. Pöltner Hütte (2.481 m).

Er ist ist in ca. 3,5 - 4 Stunden vom Tauernhaus zu begehen, bedingt einen Aufstieg von etwa 1.000 Höhenmetern und weist eine seilgesicherte Passage am Übergang vom Alten Tauern zur St. Pöltner Hütte am Weinbichl (2.545 m) auf. Als Herausgeber fungiert die ÖAV Sektion St. Pölten. Unterstützt wurde das Projekt durch den Nationalpark Hohe Tauern, Familie Brugger vom Matreier Tauernhaus und den ÖAV Patenschaftsfonds. Den Druck übernahm Bluepuma Print in Lienz. Konzipiert wurde der Themenweg von Rainer Pollack.

Anforderungen: Alpine Bergwanderung, die entsprechende Bergausrüstung und Kondition erfordert. Beste Jahreszeit: Juli - September. Wetterbericht, Wegzustand und Hüttenöffnungszeiten beachten!

Allen Unterstützern herzlichen Dank!

*Gemma schaugn.
Das Gschlöss früher und heute.*



2292 Inner-Gschlöss

2292. Inner-Gschlöss. Dated: 19. August 1922. Original size: 27,0 cm x 20,5 cm.
Publisher and Photographer: unknown. Collection: Rainer Pollack.



Innerschlöss. Beginning of October 2021. Photo: Rainer Pollack

**Für jedes Wetter passend gekleidet und ausgerüstet.
Sport Steiner - seit über 40 Jahren -
das Sportfachgeschäft im Zentrum von Matriei**



Foto: Vaude - Sport Steiner

Sport Steiner

Pattergasse 5, 9971 Matriei in Osttirol ++43(0)4875 6711

Mail: office@sportsteiner.at

Internet: www.sportsteiner.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:30 - 12:00 Uhr und

14:30 - 18:00 Uhr, Samstag 08:30 - 12:00 Uhr

Ihr Sportgeschäft mit professioneller Beratung in Matriei.



Foto: Kilitec - Sport Steiner



Foto: Kilitec - Sport Steiner



Foto: Vaude - Sport Steiner

Anreise. Wie man hinkommt.



Anreise ins Tauern-/Gschlössstal

Aus Richtung Wien oder München:

Autobahn Kufstein > Ausfahrt Kufstein Süd (mautfrei) > Ellmau > Going > Kitzbühel > Paß Thurn > Mittersill > Felbertauernstraße > Felbertauerntunnel (mautpflichtig) > nach dem Felbertauerntunnel auf Höhe Talboden rechts abfahren bis zum Großsparkplatz beim Matreier Tauernhaus (gebührenpflichtig).

Aus Richtung Klagenfurt/Villach:

Autobahn Spittal/Millstättersee > Drautal > Lienz > Matrei in Osttirol > Felbertauernstraße > vor dem Felbertauerntunnel am Talboden links halten und zum Matreier Tauernhaus abbiegen. Beim Großsparkplatz beim Matreier Tauernhaus parken (gebührenpflichtig).

Nachhaltig öffentlich

Im gesamten Bezirk Osttirol sind Sie mit der Gästekarte Osttirol, die Sie im Beherbergungsbetrieb erhalten, gratis öffentlich unterwegs. Richtig gelesen: Einfach die Karte mitführen, und Sie können das gesamte öffentliche Verkehrsnetz nutzen, ohne extra Tickets kaufen zu müssen! Dazu zählen Linienbusse, Regionalbusse, Anrufsammeltaxis.

Fahrpläne: <https://www.osttirol.com/mobilitaet/mobil-in-osttirol/bus-bahn/>

z.B. Linie 955 Matrei - Matreier Tauernhaus

Bahnhöfe: Lienz (ÖBB) und Mittersill (SLB) bzw. Kitzbühel (ÖBB). Achtung! Für die Buslinien 960X Lienz-Innsbruck und 950X Lienz-Kitzbühel (Expressbusse), sowie für den Herz-Ass Wanderbus und die Wanderbusse in Lienz, gilt diese Freifahrtenregelung nicht!

Impressum

Herausgeber: ARGE Gschlöss
Redaktion, Satz: Rainer Pollack
Lektorat: Judith Resinger

Alle Angaben ohne Gewähr! Fotos wurden von den Betrieben/Partnern zum Gratisabdruck bzw. Verwendung auf der Homepage www.gschloess.com zur Verfügung gestellt.

Alle Fotos dieser Seite: Rainer Pollack

